

Telefon: 233 - 28173
Telefax: 233 - 21523

**Referat für Stadtplanung
und Bauordnung**
Stadtsanierung
und Wohnungsbau
PLAN HA III/22

**„Wenn München wüsste, was die Tochter
GEWOFAG weiß...“
Spektakuläres und energiesparendes
Wärmetauscher-Konzept dem Stadtrat vorstellen**

**Antrag Nr. 08-14 / A 02489 von
Herrn Stadtrat Dr. Georg Kronawitter vom 26.05.2011**

**Neufassung
vom 03.11.2015**

Sitzungsvorlagen Nr. 08 - 14 / V 14225

Anlage:

1. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 26.03.2014

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 02.12.2015 (SB)

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung hat eine Beschlussvorlage zu o.g. Antrag in die Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung am 26.03.2014 eingebracht (s. Anlage). Der Ausschuss hat den Beschluss mit der Maßgabe vertagt, dass die Beschlussvorlage zunächst in der Energiekommission behandelt wird. Die Energiekommission wurde zudem gebeten, eine Empfehlung auszusprechen.

Zuständig für die Entscheidung ist der Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung gemäß § 7 Abs. 1 Ziffer 11 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München, da sich der Antrag auf die städtische Wohnungsbaugesellschaft GEWOFAG bezieht.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung hat mit Schreiben vom 12.06.2014 die Stadtratsfraktionen über das weitere Vorgehen informiert und um entsprechende Fristverlängerung gebeten, der nicht widersprochen wurde.

Die Energiekommission der Landeshauptstadt München hat sich aufgrund des neu gewählten Stadtrates neu konstituiert. Die Neukonstituierung der Energiekommission unter der Leitung des 2. Bürgermeisters erfolgte durch das Referat für Gesundheit und Umwelt im vierten Quartal 2014. Die erste Sitzung der Energiekommission, in der inhaltliche Themen behandelt wurden, fand am 15.05.2015 statt. In dieser Sitzung hat die Energiekommission die o.g. Beschlussvorlage behandelt. Nach der Vorstellung der Thematik durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung folgte eine intensive Diskussion unter Mitwirkung der Stadtwerke München GmbH (SWM) und der städtischen Wohnungsbaugesellschaft

GEWOFAG.

Im Ergebnis der Behandlung sprach die Energiekommission folgende Empfehlung aus:

„Die Stadtverwaltung (betroffene Referate inkl. Kommunalreferat als Eigentümerin städtischer Liegenschaften) wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den SWM und den Wohnungsbaugesellschaften dem Stadtrat im Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung darzulegen, welche technischen Lösungen auf dem Markt sind, um die Rücklauftemperaturen bei Fernwärmeanschluss zu senken. Ziel ist die Senkung des Energieverbrauchs.

Weiter wird die Verwaltung zusammen mit den Tochtergesellschaften (Wohnungsbaugesellschaften, SWM GmbH etc.) aufgefordert, nach geeigneten Objekten und Arealen zu suchen, in denen die 3-Leiter-Technik in Zukunft Anwendung finden kann.“

Nach der referatsweiten Abstimmung des Protokolls hat die Energiekommission in der Sitzung am 02.10.2015 das Protokoll der Sitzung vom 15.05.2015 ohne Änderungen verabschiedet.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung legt nun dem Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung die Beschlussvorlage erneut vor. Die damalige Vorlage bedarf im Hinblick auf die dortigen Ausführungen keiner Anpassung. Die o.g. Empfehlung der Energiekommission ist mit zwei zusätzlichen Antragspunkten in den neuen Antrag der Referentin eingeflossen. Die Änderungen im Antrag der Referentin gegenüber der Beschlussvorlage vom 26.03.2014 (Anlage 1) sind im **Fettdruck** dargestellt.

Die SWM GmbH, das Baureferat, das Kommunalreferat und das Referat für Gesundheit und Umwelt haben jeweils Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

Beteiligung der Bezirksausschüsse

Die Bezirksausschuss-Satzung sieht in vorliegender Angelegenheit keine Beteiligung der Bezirksausschüsse vor.

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Amlong, und den zuständigen Verwaltungsbeiräten, Herrn Stadtrat Podiuk und Herrn Stadtrat Kuffer (Beteiligungsmanagement), ist jeweils ein Abdruck dieser Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag der Referentin

Ich beantrage Folgendes:

1. Vom Vortrag der Referentin wird Kenntnis genommen, wonach die Umsetzung des vorgestellten „Drei-Leiter-Systems“ aufgrund der Ausführungen im Vortrag nur in speziellen Fällen möglich ist.
2. **Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, unter Beteiligung der betroffenen Referate, in Zusammenarbeit mit der SWM GmbH und den städtischen Wohnungsbaugesellschaften, dem Fachausschuss des Stadtrats darzulegen, welche technischen Lösungen auf dem Markt sind, um die Rücklauftemperaturen bei Fernwärmeanschluss zu senken.**
3. **Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird des weiteren beauftragt, zusammen mit den städtischen Wohnungsbaugesellschaften, den SWM GmbH und den betroffenen Referaten nach geeigneten Objekten und Arealen zu suchen, in denen die 3-Leiter-Technik in Zukunft Anwendung finden kann.**
4. Der Antrag Nr. 08 – 14 / A 02489 von Herrn Stadtrat Dr. Georg Kronawitter vom 26.05.2011 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
5. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle

III. Beschluss nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister

Prof. Dr.(I) Merk
Stadtbaurätin

IV. Abdruck von I., II. und III.

Über den Stenographischen Sitzungsdienst
an das Direktorium Dokumentationsstelle <NUR BEI SATZUNGSBESCHLÜSSEN>
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
jeweils mit der Bitte um Kenntnisnahme.

V. WV Referat für Stadtplanung und Bauordnung – SG 3 <ABTEILUNG>

zur weiteren Veranlassung.

Zu V.:

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An die Stadtwerke München GmbH
3. An das Direktorium HA I Gesamtstädt. Controlling / Steuerungsunterstützung
4. An das Baureferat
5. An das Kommunalreferat
6. An das Referat für Gesundheit und Umwelt
7. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – SG 3
8. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA I
9. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II
10. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA III
11. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA IV
jeweils mit der Bitte um Kenntnisnahme.
12. Mit Vorgang zurück zum Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA III/2
zum Vollzug des Beschlusses.

Am <DATUM>

Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3